

1. Interdisziplinärer dvs-Expertenworkshop

## Droht immer mehr öffentlichen Bädern das Aus?

Was sagt die Wissenschaft? Was sagt die Praxis? Was sagen die Kommunen?

6. März 2014 im Opelbad Wiesbaden

### Programm

- 9:30 h Einführung in die Thematik – *Prof. Dr. Kuno Hottenrott, dvs-Präsident, Vorsitzender des Fördervereins Schwimmbad Bad Wilhelmshöhe e. V.*
- 9:45 - 11:15 h **Deutschlands Bäder auf der roten Liste – Schwimmsport im Abwärtstrend?**
- „Schwimmbäder – ein vergessenes Thema des Sports?“ – *Andreas Klages, stellv. Direktor Sportentwicklung, Ressortleiter Breitensport, Sporträume des DOSB*
- „Ohne Wasser kein Spaß – Ohne Nachwuchs keine Medaillen. Der Schwimmsport benötigt keine Schwimmpopern!“ – *Wolfgang Hein, Vizepräsident Verbandsentwicklung im DSV, Vorsitzender Kommission Sportstätten und Umwelt im DSV*
- „Zur Bedeutung öffentlicher Freibäder für den Vereinssport“ – *Prof. Dr. Christoph Breuer, Deutsche Sporthochschule Köln, Leiter des Instituts für Sportökonomie und Sportmanagement*
- „Auswirkungen der abnehmenden Bäderstruktur auf die Schwimmfähigkeit der Bevölkerung und die Todesfälle durch Ertrinken“ – *Dr. Klaus Wilkens, Ehrenpräsident DLRG*
- 11:30 - 13:00 h **Bäder in der Krise? Infrastrukturelle Fakten und Entwicklungstendenzen**
- „Medizin gegen die Krise: bedarfsorientiert planen und wirtschaftlich betreiben.“  
*Prof. Dr. Robin Kähler, Vorstandsmitglied der IAKS, Sprecher der dvs-Kommission „Sport und Raum*
- „Was muss für den Erhalt der Bäderinfrastruktur unternommen werden?“ –  
*Frank Meyrahn & Iris an der Heiden, Politik- und Managementberatung 2hm & Associates GmbH*
- „Langzeitrends öffentlicher Bäder in Deutschland mit dem Schwerpunkt ‚Freibäder‘ (Bestand, Nutzungen, Wirtschaftlichkeit, Energie)“ – *Dr. Christian Ochsenbauer, Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V. (Geschäftsführer)*

14:00 - 15:30 h

### **Zukunftsfähige Nutzungskonzepte – Kreative Lösungsansätze und Bürgerengagement**

„Trockengelegt und erledigt: Schwimmbäder sind nicht nur ein Kostenfaktor in der Kommune“ – *Rudolf Behacker, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Sportämter (ADS)*

„Bäder – Kommunen im Spagat zwischen Attraktivität und Freiwilligkeit“ – *Peter Wolff, Bürgermeister der Stadt Gersfeld (Rhön)*

„Entscheidungsfindung mit einem Bürgerbeteiligungsverfahren“ – *Harald Hofmann, Institut für angewandte Betriebspädagogik, Viernheim (IfaBP)*

„Zukunftsfähige Nutzungskonzepte für Bäder“ – *Friedhelm Lange, Vorsitzender des Bädervereins Waldfreibad Geldern e. V.; REPUCOM, Sportmanagement Hochschule Koblenz*

15:45 - 17:00 h

### **Schwimmaktiv & -attraktiv: Umsetzung pädagogischer Projekte – Verknüpfung von Praxis und Forschung**

„Mermaid Project: Erweiterung des körperlichen Erfahrungsspektrums, der Lust am Bewegen im Lebens(t)raum Wasser und des öffentlichen Interesses am Schwimmen als kultureller Grundfertigkeit“ – *Dr. Maud Hietzge, PH Freiburg; Institut für Alltagskultur, Bewegung und Gesundheit*

„Anfängerschwimmen in der Grundschule am Beispiel Schwimmfix - Konsequenzen für ein verändertes Schulschwimmen“ - *Dr. Sabine Hafner, PH Heidelberg/Heinz Frommel, DSLV Baden-Württemberg*

„Ansprüche der Praxis an die Wissenschaft in Bezug auf Infrastrukturleistungen wie Freibadangebote“ – *Dr. Christian Ochsenbauer, Deutsche Gesellschaft für das Badeswesen e. V. (Geschäftsführer)*

17:15-18:00 h    Abschließende Diskussion: Wie geht es weiter? Erkenntnisse, Ziele, Aufgaben  
Moderation: Prof. Dr. Lutz Thieme (Vizepräsident der dvs)

Am Workshop nehmen u.a. teil: Ulrich Schwaab, Leiter der Stabsstelle Sportministerkonferenz, Niclas Stucke (Hauptreferent a.D. Deutscher Städtetag), Dr. Andreas Hahn (dvs Kommission Schwimmen)

## **Anmeldung**

Die Teilnahmegebühr für den Expertenworkshop beträgt pro Teilnehmer 70,- EUR.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte per E-Mail an: [expertenworkshop@sportwissenschaft.de](mailto:expertenworkshop@sportwissenschaft.de).

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldeschluss ist der 28.02.2014.

## **Kontakt**

Prof. Dr. Kuno Hottenrott

Präsident der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs)

E-Mail: [expertenworkshop@sportwissenschaft.de](mailto:expertenworkshop@sportwissenschaft.de)

Tel.: (0345) 55244-21 (Sekretariat), Fax. 0345-5527054